



www.caritas-nuernberger-land.de



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

caritas

Das Bundesteilhabegesetz und seine Bedeutung für Menschen mit Behinderung, die in Heimen wohnen.



www.caritas-nuernberger-land.de

- Das Selbst-Bestimmungsrecht von Menschen mit Behinderungen in Heimen wird gestärkt.
- Sie erhalten die Hilfen, die sie brauchen
- Sie haben ein eigenes Konto und zahlen die Miete für den Wohn-Platz selbst
- Sie haben auch in Zukunft Taschengeld und Kleidergeld



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

caritas

Was will das Bundesteilhabegesetz für die Menschen mit Behinderung die in Heimen wohnen ?



www.caritas-nuernberger-land.de



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

caritas

Warum werden die Heime in Zukunft „Gemeinschaftliches Wohnen“ heißen ?



www.caritas-nuernberger-land.de

- Die Hilfeleistungen sind in Zukunft unabhängig von der Wohn-Form.
- Beim Wohnen spielt es keine Rolle, ob jemand in der eigenen Wohnung in einem normalen Haus wohnt, oder
- Ob jemand mit anderen Menschen mit Behinderungen zusammen „gemeinschaftlich“ wohnt.
- Jede/r bekommt die Hilfe-Leistungen, die sie/er braucht.



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

caritas

Der Weg dorthin soll in zwei Schritten erfolgen:

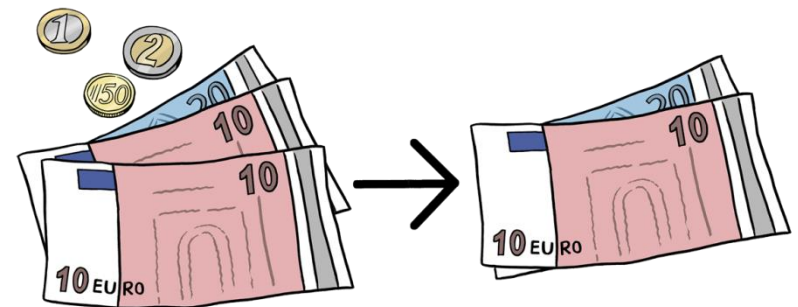
- Zum 1.1. 2020 gibt es eine Übergangslösung im gemeinschaftlichen Wohnen.
- Ab dem 1.1.2023 soll die Unterstützung für Menschen mit Behinderung im gemeinschaftlichen Wohnen neu gestaltet und bezahlt werden und sich viel mehr als bisher danach richten, was der Mensch mit Behinderung als Unterstützung braucht.



Was ist die Übergangslösung im gemeinschaftlichen Wohnen?

Ab dem 01.01.2020 wird das bisherige „Entgelt“, das das Heim bekommen hat, aufgespalten:

- Das Heim bekommt nur noch das Geld für die Hilfeleistungen direkt bezahlt.
- Der Mensch mit Behinderung bekommt das Taschengeld, das Kleidergeld und das Geld für die Miete bezahlt.
- Der Mensch mit Behinderung zahlt die Miete an den Vermieter des Wohnhauses



Was ändert sich für die Menschen mit Behinderung?



www.caritas-nuernberger-land.de



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

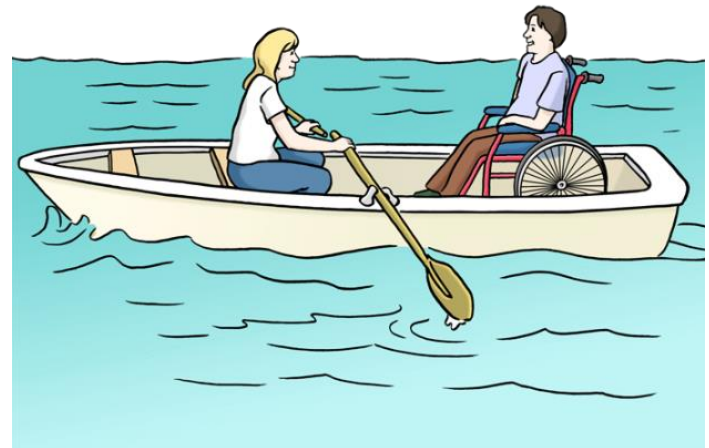
caritas

Worauf sollte ich, als Mensch mit Behinderung besonders achten?



www.caritas-nuernberger-land.de

- Die Hilfeleistungen, z.B. im Freizeitbereich, bleiben jetzt bis 2023 unverändert. Daran darf sich jetzt nichts ändern.
- Es ist wohl nötig, Ende 2019 ein eigenes Konto zu haben, damit das Geld überwiesen werden kann.
- Wie jeder andere auch muss man seine Miete pünktlich bezahlen.



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

caritas

Was soll ab 2023 passieren ?



www.caritas-nuernberger-land.de

- Die neue Gestaltung der Unterstützung für Menschen mit Behinderungen im gemeinschaftlichen Wohnen soll sich viel mehr als bisher danach richten, was der Mensch mit Behinderung braucht.



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

caritas

Wie könnte das gehen?



www.caritas-nuernberger-land.de


- Es soll eine neue Hilfe-Planung geben, die genau auf den Bedarf des einzelnen schaut
- Dann braucht einer vielleicht weniger Hilfe im Freizeitbereich oder
- Eine andere braucht vielleicht mehr Hilfe bei der Zubereitung des Essens
- Oder ...
- Neben dem Wohn-Platz bekommt dann jede/r die Hilfen, die er/ sie wirklich braucht.


Hilfe-Plan

Ziele: 1. _____

2. _____

3. _____

 ? _____

 ? _____

Wer hilft?



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

caritas

Was würde sich dann für die Menschen mit Behinderung ändern?



www.caritas-nuernberger-land.de

- Es ist nicht klar, ob sich viel ändert.
- Am Anfang wird sicher ungefähr soviel Hilfe gegeben wie heute.
- In Zukunft dürfen und sollen Menschen mit Behinderung sich stärker einmischen, wenn es um die Hilfe geht.
- Dahinter steht ein gutes Menschen-Bild. Der Mensch weiß oft selbst am besten, was gut für ihn ist.



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

caritas

Worauf sollte ich dann, als Mensch mit Behinderung besonders achten?



www.caritas-nuernberger-land.de

Auch wenn sich das alles schwer verstehen lässt:

- Es ist nicht gut, wenn ich alles nur hinnehme, wie jemand anderes es mir sagt.
- Es ist gut, wenn ich meine Fragen stelle und meine Meinung sage.
- Ich habe ein Recht darauf, dass mein Hilfe-Bedarf richtig gesehen wird und ich meine nötige Hilfe bekomme.
- Es ist gut, wenn ich mich traue, mich einzumischen.



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

caritas